Amtsblatt

der Stadt Wien

Ausgabe **45**

6. November 2025 · Jahrgang 130 · Einzelpreis: € 1,10 · Jahresabo: € 44

Fachkräfte von morgen

Aktuell werden in Wien rund 18.200 Lehrlinge ausgebildet. Wie vielfältig und hochwertig die Lehrausbildung gestaltet ist, zeigt das große Angebot der Berufsauswahl.



Foto: Stadt Wien/Markus Wache

Im Smart Campus der Wiener Netze stattete Wirtschaftsstadträtin Barbara Novak den Lehrlingen der Wiener Stadtwerke einen Besuch ab.

Eine starke Ausbildungspolitik ist die beste Standortpolitik. Mit Förderungen für Betriebe, die erstmals Lehrlinge ausbilden oder Klimaschutz-Lehrausbildungsprämien setzt die Stadt Maßnahmen zur Stärkung der Lehre und investiert damit in die Zukunft", erläutert Wirtschaftsstadträtin Barbara Novak. Wie vielfältig und qualitativ hochwertig die Lehrausbildung in der Donaumetropole ist, zeigt ein Blick auf drei Unternehmen.

BLICK HINTER DIE KULISSEN

Eine große Anzahl von Lehrlingen erlernt einen Beruf in städtischen Unternehmen. Im Smart Campus Wien bilden die Wiener Netze aktuell 162 Personen in vier Bereichen aus. Zudem profitieren junge Menschen von Kooperationen, beispielsweise dem FiT-Programm des AMS Wien. In diesem Rahmen werden elf Frauen zu Elektrotechnikerinnen ausgebildet. Die hochwertige Ausbildung in den Unternehmen wird auch honoriert. Die Firma Winter Artservice erhielt so bereits mehrfach Auszeichnungen, unter anderem den AmaZone-Award. Große Bedeutung hat auch die überbetriebliche Lehrausbildung. Von Florist*in über Tischler*in bis zu Metallarbeiter*in – 600 Personen bildet etwa Jugend am Werk aktuell aus.

waff.at

KURZMELDUNGEN

Workshop für Gründer*innen
Was es bei der Gewinnermittlung sowie der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung zu berücksichtigen gilt, steht im Fokus eines Workshops der Wirtschaftsagentur Wien.
18. 11., 10–16.30 Uhr, wirtschaftsagentur.at

Anmeldestart für städtische Kindergärten
In Österreich müssen Mädchen und Buben im letzten Jahr vor Schuleintritt eine elementare Bildungseinrichtung besuchen. Wer für das Kindergartenjahr 2026/27 in einem städtischen Kindergarten einen Platz sucht, kann sich ab sofort anmelden. Der Anmeldezeitpunkt spielt für die Platzvergabe keine Rolle.
wien.gv.at/kindergarten

Umweltfreundlicher Störfalldienst im Einsatz
Seit Anfang Oktober beheben die Wiener Netze gemeinsam mit der Firma Porr Störungen im Strom-, Gas-, Fernwärme- und Datennetz fast emissionsfrei. In einem Pilotprojekt setzt der fünfköpfige „CO_2-neutrale Bautrupp" auf Maschinen und Geräte mit alternativen Antrieben und Treibstoffen.
wienernetze.at

TIPP

Altwiener Christkindlmarkt auf der Freyung
Feine Handwerkskunst erwerben, ein Häferl Punsch oder Glühwein genießen sowie süße Bäckereien probieren. Neben liebevoll geschmückten Marktständen sorgt ein abwechslungsreiches Adventprogramm auf der Marktbühne für weihnachtliche Stimmung am Altwiener Christkindlmarkt.
14. 11.–23. 12., täglich 10–21 Uhr, altwiener-markt.at/de/christmas

AUTOMATIC


Sonderlösungen


Falttüren


Drehtüren


Schiebetüren

Mewald
PERSONENDURCHGÄNGE GMBH

REPARATUR • SERVICE • NEUANLAGEN • PLANUNG

IZ-NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M07, 2355 Wiener Neudorf • Telefon (02236) 66 08 44 • E-Mail: office@mewald-automatic.at

Altwaren liegen voll im Trend

Second-Hand-Ware boomt. Derzeit sind knapp 600 Betriebe im Altwarenhandel aktiv, darunter der 48er-Tandler mit zwei Standorten. Ende November liefert das Team mit der „Orange Week“ einen Gegenentwurf zum „Black Friday“-Konsumrausch.

Gegen Wegwerfmode und Verschwendung, für Abfallvermeidung, Wiederverwendung und Recycling. Dafür steht die „Orange Week“ in den beiden 48er-Tandlern in Margareten und in der Donaustadt. Die Alternative zum „Black Friday“ liegt dabei voll im Trend. Altwarenhändler*innen wie der 48er-Tandler gelten als wichtige Partner*innen der Kreislaufwirtschaft: Sie vermeiden Abfall, schonen Ressourcen, sparen Energie und ermöglichen leistbare Einkäufe. Die Zielgruppe ist überraschend jugendlich, die Umsätze kletterten österreichweit auf mittlerweile zwei Milliarden Euro im Jahr. „Junge Menschen kaufen Möbel, Kleidung und Sammlerstücke – und setzen dabei gern auf Upcycling“, erklärt Timea Oberwagner, Berufsgruppenbeauftragte für den Wiener Altwarenhandel der Wirtschaftskammer Wien.



Dass Kreislaufwirtschaft als Geschäftsmodell bei Kund*innen ankommt, zeigt sich täglich im 48er-Tandler.

UPCYCLING IM AUFWIND

Aufwind bekommt das Geschäft durch Social Media. Do-it-yourself-Videos, Lifehacks und Upcycling-Ideen zeigen, wie aus Altwaren schmucke Lifestyle-Objekte zu zaubern sind, beispielsweise eine Tasche aus alten Jeans. „Was digital beginnt, findet schnell seinen Weg in die Geschäfte: Junge inspirieren einander gegenseitig und suchen dann gezielt in Shops und auf Flohmärkten nach Altwaren. Alte Möbel werden bunt lackiert, Geschirr kreativ verarbeitet – jedes Stück erhält eine neue Bedeutung“, so Oberwagner. Bei der „Orange Week“ gibt es Tipps, Repaircafés und mehr.
25.–29. 11., 5., Siebenbrunnenfeldgasse 3 und 22., Percostraße 2, 48ertandler.wien.gv.at

Wiens kreative Werkstätten

Vom klassischen Offsetdruck bis zu innovativen Digitaltechnologien: In Wien gibt es aktuell 145 Druckereien mit rund 1.100 Beschäftigten. „Druckereien sind unverzichtbare Partnerbetriebe für Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft. Gerade in einer zunehmend digitalen Welt gewinnt das haptische, gedruckte Produkt wieder an Bedeutung“, erklärt Wolfgang Primisser, Obmann der Fachgruppe Druck. Ende Oktober präsentierte die Branche auf der Messe „print fair“ Berufsaussichten für Lehrlinge. Ziel ist, junge Menschen für eine Karriere in der Druckerei begeistern.

MODERNE TECHNOLOGIE IST GEFRAGT

Die Berufsbilder in der Druckbranche haben sich durch Digitalisierung und Automatisierung stark gewandelt. Der Lehrberuf Drucktechnik bietet heute



Spezialisierungen in Digital-, Bogenflach-, Rollenrotations- und Siebdruck. Gefragt sind künftig Drucktechniker*innen mit dem Schwerpunkt Digitaldruck, da dieser Bereich stark wächst. Auch KI wird eine zentrale Rolle spielen: bei der Produktionsoptimierung, der automatisierten Gestaltung, der vorausschauenden Wartung sowie der Ansprache von Kund*innen.
wko.at/wien

ZAHL DER WOCHE

690.000

BLUMENZWIEBELN

Wiener Stadtgärten pflanzen ein

Die Beete der Bundeshauptstadt werden aktuell auf den Frühling vorbereitet. In den ersten Herbstwochen bepflanzen die Wiener Stadtgärtner*innen mehr als 470 Blumenbeete: Besonders Tulpen kommen großflächig zum Einsatz. Um die empfindlichen Blumenzwiebeln zu schützen, werden sie nach dem Einpflanzen mit rund 70 Tonnen Reisig abgedeckt.
Im Türkenschanzpark im 18. Bezirk wird in diesem Herbst die Basis für eine Krokuswiese gelegt. Knapp 100.000 Zwiebeln werden dafür gesetzt. Dank ihrer frühen Blütezeit bieten Krokusse vielen Insekten bereits Nahrung, bevor andere Pflanzen aufblühen. Sie unterstützen so das Ökosystem.
wien.gv.at/freizeit/parks

Fotos: Stadt Wien/Michael Rausch-Schott, Getty Images (2), Matthias Heschl



Das Unternehmen Incus produziert kleinste Bauteile für Medizin, Schmuck und Industrie. Dazu wurde ein spezielles 3D-Druckverfahren entwickelt.

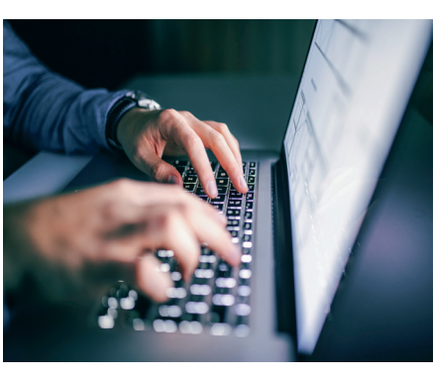
Metall aus dem 3D-Drucker

Wie entstehen Zahnimplantate aus Metall? Welches Potenzial haben 3D-Drucke für die Autoindustrie? Maßgeschneiderte Antworten liefert der Wiener Betrieb Incus. Mit seinem innovativen Verfahren im lithografiebasierten Metalldruck produziert er kostengünstige Geometrien, die in zahlreichen Branchen gefragt sind.

SEESTADT IST IDEALER FIRMENSITZ
Was als Forschungsprojekt an der Technischen Universität Wien begonnen hat, ist zu einem 30-köpfigen Unternehmen herangewachsen. Bei der Entwicklung der Produkte und beim Aufbau eines Firmenstandorts unterstützte das Team der Wirtschaftsagentur Wien. Mit Förderungen und Beratungen fand die Firma im Technologiezentrum Seestadt der Wirtschaftsagentur Wien die idealen Rahmenbedingungen für Forschung, Wachstum und internationale Expansion. „Das Technologiezentrum passt perfekt zu unseren Werten, da es Nachhaltigkeit und Innovation verkörpert. Hier werden Forschung, Unternehmertum und junge Talente zusammengebracht", so der CEO der Incus GmbH, Gerald Mitteramskogler.
incus3d.com, wirtschaftsagentur.at/produktionsflaechen-und-bueros-im-technologiezentrum-seestadt-mieten

Warnung vor Datendiebstahl

Die Österreichische Gesundheitskasse warnt vor Fake-Anrufen. Diese würden unter dem Vorwand einer Kostenrückerstattung dazu auffordern, IBAN- oder BIC-Daten bekannt zu geben. Fachleute empfehlen, solche Anrufe sofort zu beenden und niemals persönliche Daten weiterzugeben. Auch vor Links in verdächtigen E-Mails oder SMS wird ausdrücklich gewarnt.



UNBÜROKRATISCHE UNTERSTÜTZUNG
Die Stadt Wien hilft bei Online-Betrug. Die „Cybercrime Helpline" steht Personen, die vermuten, Opfer von Internetkriminalität geworden zu sein, zur Verfügung. Dort geben geschulte Mitarbeiter*innen kostenlos erste Informationen und Handlungsempfehlungen. In den ersten beiden Jahren wurde die Hotline über 2.000-mal angerufen.
Telefon 01/4000-4006, digitales.wien.gv.at/cybercrime-helpline

Inhalt

Impressum 3
Erlass 4
Kundmachung 4
Verlautbarungen 5
Gemeinderatsausschuss 5-7
Vergabe von Leistungen 7–12

Termine

Nächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 46/2025: Donnerstag, 13. November 2025
Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 47/2025: Mittwoch, 12. November 2025, 12.00 Uhr
Erscheinungstag:
Donnerstag, 20. November 2025

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien.
Vertretungsbefugte Organe:
Dienststellenleiter Mag. Martin Schipany, MA.
Redaktion: Stadt Wien – Kommunikation und Medien, Bartensteingasse 13, 1. Stock, 1010 Wien.
Koordination, Verleger, Anzeigenannahme und Abonnement: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien, Telefon 01 4000-81026, Fax 01 4000-99-81026, E-Mail: ab@ma53.wien.gv.at.
Herstellung und Druck: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Lenaugasse 17, 1080 Wien.
Blattlinie: Offizielles Publikationsorgan für amtliche Kundmachungen sowie zur Veröffentlichung von Vorschriften und Erlässen des Magistrats und anderer Behörden.
Unternehmensgegenstand: Wahrnehmung der Aufgaben gemäß Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien (GEM) idgF.
Bestellformular: wien.gv.at/medien/print/amtsblatt
Gedruckt auf ökologischem Papier nach den Kriterien von „Ökokauf Wien": https://va-oekokauf.at

fleck

fleck elektroinstallationen gmbh
energie- und nachrichtentechnik
1100 wien, wienerbergstrasse 25b
tel +43 (01) 60 156-0, fax DW-33
office@fleck.at www.fleck.at



Erlass

(MDK-1342932-2025)

Mobbingberatungsstelle beim unabhängigen Bedienstetenschutzbeauftragten

Allen städtischen Dienststellen
ausgenommen die MD-PWS

Respektvoller Umgang zwischen Vorgesetzten und Mitarbeiter*innen untereinander ist Teil der erwünschten Unternehmenskultur beim Magistrat der Stadt Wien.

Verhaltensweisen, mit denen Mitarbeiter*innen über einen längeren Zeitraum oder wiederholt auf systematische Art zielgerichtet von Vorgesetzten oder Mitarbeiter*innen diskriminiert, ausgegrenzt, abgewertet und/oder stigmatisiert werden - gemeinhin als Mobbing bezeichnet - sind striktest abzulehnen und stellen Dienstpflichtverletzungen dar. Darunter fallen selbstverständlich nicht Verhaltensweisen, die objektiv zur Erfüllung von Dienstpflichten gehören (wie z.B. die Wahrnehmung der Pflichten der Dienststellenleiter*innen und Vorgesetzten).

In sozialer Verantwortung der Dienstgeberin gegenüber ihren Mitarbeiter*innen wird für die Mitarbeiter*innen des Magistrats der Stadt Wien Beratung in Mobbingfällen angeboten. Diese Beratungsmöglichkeit steht betroffenen Mitarbeiter*innen sowie Mitarbeiter*innen, die Mobbing wahrnehmen und Vorgesetzten zur Verfügung.

Die diesbezüglichen Agenden werden von der/dem unabhängigen Bedienstetenschutzbeauftragten wahrgenommen. Die/Der unabhängige Bedienstetenschutzbeauftragte ist aufgrund des Wiener Bedienstetenschutzgesetzes 1998 – W-BedSchG 1998 und des Wiener Antidiskriminierungsgesetzes bei Ausübung ihrer/seiner Funktionen an keine Weisungen gebunden und zur Geheimhaltung verpflichtet. Zur fachlichen Betreuung dieser Belange stehen im Büro der/des unabhängigen Bedienstetenschutzbeauftragten Klinische Psycholog*innen zur Verfügung.

Die Mobbingberatungsstelle hat folgende Aufgaben:

a. Grundsätzliche Abklärung, ob ein Sachverhalt als Mobbing anzusehen ist.

b. Psychologische Beratung der/des Betroffenen, sonstiger Beteiligter und der/des Vorgesetzten.

c. Formfreie Vermittlung und erforderlichenfalls Intervention bei in Betracht kommenden Dienststellen und Personen.

d. Bei Bedarf Erarbeitung von Vorschlägen für eine weiterführende einzelfallbezogene und fachspezifische Betreuung.

Es wird keine Rechtsauskunft angeboten. Diesbezüglich ist der Kontakt zur Interessenvertretung herzustellen.

Zur Sicherung der Wahrnehmung der angeführten Aufgaben werden die in Betracht kommenden Dienststellen und Mitarbeiter*innen angewiesen, der/dem unabhängigen Bedienstetenschutzbeauftragten und den von ihr/ihm betrauten Mitarbeiter*innen die von ihr/ihm bzw. von ihnen für notwendig erachteten Auskünfte und Informationen mündlich oder schriftlich ehestmöglich zu erteilen und an der Abklärung bzw. Bereinigung des jeweiligen Sachverhalts mitzuwirken.

Die Mobbingberatungsstelle befindet sich in Wien 19, Muthgasse 62, 3. Stock, Riegel C, Tür C 3.07.

Die Generaldirektion des Wiener Gesundheitsverbunds hat ein gleichwertiges Beratungs- und Informationsangebot für ihren Verantwortungsbereich sicherzustellen. Eine Beratung von Mitarbeiter*innen des Wiener Gesundheitsverbunds durch die/den unabhängige/n Bedienstetenschutzbeauftragte/n bzw. ihre/seine Mitarbeiter*innen setzt die vorhergehende Inanspruchnahme des Beratungs- und Informationsangebots der Generaldirektion des Wiener Gesundheitsverbunds voraus.

Dieser Erlass tritt mit sofortiger Wirksamkeit in Kraft. Gleichzeitig wird der Erlass der Magistratsdirektion vom 28. September 2006, MDS-K-1048-2/06, aufgehoben.

Dieser Erlass ist allen Mitarbeiter*innen nachweislich zur Kenntnis zu bringen.

Wien, 24. Oktober 2025

Der Magistratsdirektor
Mag. Dietmar Griebler, MBA

Kundmachung

Magistratsabteilung 21 B Stadtteilplanung und Flächenwidmung - Nordost

Plandokumente

Kundgemachte Plandokumente samt Textbeschreibung und Beschlussfassung können (seit 2006) online in der Informationsdatenbank des Wiener Landtages und Gemeinderates *www.infodat.wien.at* abgerufen werden.

(MA 21 B - Plan Nr. 8444)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekanntgegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 22. Oktober 2025, Pr. Z. 977042-2025-GGM unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den Magistratsantrag über die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Lorenz-Böhler-Gasse, Pasettistraße, Linienzug 1-3, Adalbert-Stifter-Straße, Lorenz-Müller-Gasse und Kornhäuselgasse im 20. Bezirk, KG Brigittenau beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und die dazugehörige Plandarstellung) in der Servicestelle Stadtentwicklung 1010 Wien, Rathausstraße 14-16, 1. Stock, Zi. 116, Mo, Mi, Fr 8.00-12.00 Uhr, Di und Do 8.00-17.30 Uhr erhältlich ist.

(MA 21 B - Plan Nr. 8461)

Aufgrund des § 1 Abs. 1 BO für Wien wird bekanntgegeben, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 22. Oktober 2025, Pr. Z. 996721-2025-GGM unter Anwendung des § 1 der BO für Wien den Magistratsantrag über die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Innstraße (Bezirksgrenze), Linienzug 1-2 (Trasse ÖBB Nordbahn), Linienzug 2-3, Nordbahnstraße (Bezirksgrenze) und Dresdner Straße (Bezirksgrenze) im 2. Bezirk, KG Leopoldstadt, sowie die Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der Bauordnung für Wien für Teile dieses Gebietes beschlossen hat und das Plandokument (Beschlusstext und die dazugehörige Plandarstellung) in der Servicestelle Stadtentwicklung 1010 Wien, Rathausstraße 14-16, 1. Stock, Zi. 116, Mo, Mi, Fr 8.00-12.00 Uhr, Di und Do 8.00-17.30 Uhr erhältlich ist.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 21 B

Mewald
TORE+SERVICE
Toranlagen für Mehrbenutzergaragen Planung
Drehtore und Automatisierung bestehender Tore Montage
Automatische Personentüren Vorbeugende Wartung
Industrietore und Brandschutztore Störungsdienst
Schranken und Poller Wiederkehrende Prüfungen
info@mewald.at
www.mewald.at
Mewald GmbH 2486 Pottendorf Industriestr. 2 T 0 2623/72 225-112 Wien: T 0 664/82 77 012

Verlautbarungen

Wichtigste Fälligkeitstermine zur fristgerechten Entrichtung der Abgaben an die Stadt Wien im Dezember 2025

15. Dezember:

Dienstgeberabgabe für November 2025

Gebrauchsabgabe gem. § 10 Abs. 1 lit.b Gebrauchsabgabegesetz für November 2025

Kommunalsteuer für November 2025

Ortstaxe für November 2025

Sportförderungsbeitrag für November 2025

31. Dezember:

Wettterminalabgabe für Jänner 2026

UNGÜLTIGERKLÄRUNG VON DIENSTAUSWEISEN

Folgende Dienstausweise sind in Verlust geraten und werden hiermit für ungültig erklärt:

Sandro Beer, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. BV6/3749

Nina Maria Wagner, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. 0916433-1

(BV 6)

VERLAUTBARUNG

Herr Bezirksrat Joachim THALER, MA, 9. Stelle auf dem Bezirkswahlvorschlag der „Die Grünen-Grüne Alternative Wien (GRÜNE)", hat mit Ablauf des 21. Oktober 2025 auf die Ausübung seines Bezirksvertretungsmandats verzichtet und wurde gleichzeitig über eigenes Verlangen gemäß § 92 Abs. 5 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996 aus der Liste der Ersatzbewerber*innen des genannten Bezirkswahlvorschlages gestrichen.

Gemäß §92 Abs. 3 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996 habe ich nach Verzicht der vorgereihten Ersatzbewerberin den im Bezirkswahlvorschlag der „Die Grünen - Grüne Alternative Wien (GRÜNE)" an 16. Stelle genannten Wahlwerber Herrn Dominik HARTL, B.A. in die Bezirksvertretung des 6. Wiener Gemeindebezirkes berufen.

Gleichzeitig wird verlautbart, dass die an 8. Stelle des Bezirkswahlvorschlages der „Die Grünen - Grüne Alternative Wien (GRÜNE)" gereihte Ersatzbewerberin Frau LAbg. Mag.ª Ursula BERNER, MA über eigenes Verlangen gemäß § 92 Abs. 5 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996 aus der Liste der Ersatzbewerber*innen gestrichen wurde.

Wien, 27. Oktober 2025 **Der Bezirksvorsteher**
i.V. Julia Lessacher

(MA 65 – 1256609 – 2025)

VERLAUTBARUNG BETREFFEND PRÜFUNG ZUM NACHWEIS DER BEFÄHIGUNG FÜR DEN BETRIEB EINES FIAKER- ODER PFERDEMIETWAGENUNTERNEHMENS

Das Amt der Wiener Landesregierung gibt bekannt, dass folgende Termine für die Abhaltung der Prüfung zum Nachweis der Befähigung für den Betrieb eines Fiaker- oder Pferdemietwagenunternehmens festgelegt wurden:

Schriftliche Prüfung: 16. April 2026
Mündliche Prüfung: 23. April 2026

Ansuchen um Zulassung zur Prüfung sind bis spätestens 6 Wochen vor dem festgesetzten Prüfungstermin schriftlich an das Amt der Wiener Landesregierung, Magistratsabteilung 65, 1030 Wien, Ungargasse 33, zu richten. Diesem Ansuchen sind die dem Nachweis des Vor- und Familiennamens dienenden Urkunden und die zum Nachweis der Erfüllung der Voraussetzungen für die Zulassung erforderlichen Belege anzuschließen. Nähere Auskünfte können im Prüfungsreferat der Magistratsabteilung 65 eingeholt werden.

Wien, 22. Oktober 2025 **Amt der Wiener Landesregierung**
Magistratsabteilung 65

Gemeinderats-ausschuss

Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte

SITZUNG VOM 4. SEPTEMBER 2025

Vorsitz: GRin Mag.ª iur. Dolores Bakos, BA

Gewählte Teilnehmer: GRin Mag.ª Nina Abrahamczik, GRin Safak Akcay, GRin Mag.ª Aygül Berivan Aslan, GR Armin Blind, GR Mag. Lukas Burian, GR Mag. Marcus Gremel, MBA, GRin Marina Hanke, BA, GR Theodor Felix Löcker, GR Jörg Neumayer, MA, GRin Dipl.-Ing.in Elisabeth Olischar, BSc, GRin Astrid Pany, MA BEd, GR Mag. Bernd Saurer, GR Benjamin Schulz, GR Felix Stadler, MA BSc, GR Michael Stumpf, BA, GR Ilija Tufegdzic, GRin Mag.ª Stefanie Vasold, GR Harald Zierfuß

Sonstige Teilnehmer: Mag.ª Brigitte Bauer-Sebek, Mag.ª Karin Broukal, Mag.ª Nicole del Carmen Garfias, Dipl.-Ing.in Ute Schaller, Andreas Schwanzlberger, Dipl.-Ing. Hubert Teubenbacher, Mag.ª Andrea Trattnig

Entschuldigt: GRin Mag.ª Caroline Hungerländer, MSc, GR Nikola Poljak, MA BA BA

Protokollführung: Barbara Böhm

BERICHTERSTATTER: ANDREAS SCHWANZLBERGER

(AZ 1051367-2025-GBI; GBI) Der Gemeinderatsausschuss für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte nimmt den Bericht der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte über im Zeitraum 1. April 2025 bis 30. Juni 2025 in ihrem Budgetbereich durchgeführte Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen der zulässigen Deckungsfähigkeiten (§ 86 Abs. 7 WStV) im Finanzjahr 2025 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: GR MAG. MARCUS GREMEL, MBA

(AZ 1050323-2025-GBI; MA 10) Die Förderungen für innovative Projekte zum Erwerb von Bildungskompetenzen für chancenbenachteiligte Kinder in der Höhe von Gesamt 1.693.837,18 EUR, werden gemäß der Förderrichtlinie „Förderung innovativer Projekte zum Erwerb von Bildungskompetenzen für chancenbenachteiligte Kinder" genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag in Höhe von 1.128.673,88 EUR ist auf der Haushaltsstelle 1/2401/757 bedeckt.

Für die Bedeckung des Restbetrags ist von der Magistratsabteilung 10 im Rahmen des Globalbudgets im kommenden Voranschlag Vorsorge zu treffen.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] MAG.[A] STEFANIE VASOLD

(AZ 1037304-2025-GBI; MA 13)

1. Der Gemeinderat stimmt der Wiener Kinder- und Jugendstrategie 2025 – 2030 und ihren beinhalteten Zielen und Handlungsfeldern in der vorliegenden Form zu.

2. Kinder und Jugendliche müssen gehört werden und ihre Meinung in allen Angelegenheiten, die sie berühren, mitberücksichtigt werden. Dieses Recht auf angemessene Beteiligung ist Teil der Österreichischen Bundesverfassung und der UN-Kinderrechtskonvention. Die Wiener Kinder- und Jugendstrategie setzt dieses Recht um. Entscheidungen, die für die Erreichung der Ziele der Wiener Kinder- und Jugendstrategie von Bedeutung sind, haben sich an den Zielsetzungen dieser Strategie zu orientieren. Eine unmittelbare Rechtsverbindlichkeit für die Bürger*innen kann aus der Wiener Kinder- und Jugendstrategie nicht abgeleitet werden.

3. Der Magistrat wird beauftragt, die Ziele der Wiener Kinder- und Jugendstrategie 2025 – 2030 unter Federführung der Stadt Wien – Bildung und Jugend zu verfolgen. Die darin definierten Handlungsfelder bilden den strategischen Rahmen für alle Dienststellen des Magistrats. Auf ihrer Grundlage entwickelt das Kinder- und Jugendparlament konkrete Maßnahmen. Diese Maßnahmen sind von den Dienststellen in ihrer Arbeit zu berücksichtigen und zu verfolgen, um die Strategieziele zu erreichen.

4. Um die Realisierung der Wiener Kinder- und Jugendstrategie zu sichern, wird der Magistrat beauftragt, die Beiträge aller relevanten Bereiche der Stadt hinter die gemeinsame Vision zu bündeln, um Wien zur kinder- und jugendfreundlichsten Stadt der Welt zu machen.

5. Die Finanzierung der für die Umsetzung nötigen Aktivitäten ist im Rahmen der budgetären Möglichkeiten sowie entsprechend den jeweils politisch zu setzenden Prioritäten vorzusehen.

6. Um die Umsetzung der Wiener Kinder- und Jugendstrategie zu gewährleisten, wird der Magistrat beauftragt, diese in geeigneter Weise zu veröffentlichen, ihre Inhalte aktiv zu verbreiten und die Ziele und Anliegen der Strategie den Bürger*innen sowie den Mitarbeiter*innen der Wiener Stadtverwaltung und anderer Einrichtungen der Stadt Wien bekannt zu machen und näherzubringen.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen

(AZ 1056568-2025-GBI; MA 13)

1. Sachkreditgenehmigung:

Das Vorhaben "Wachdienst Stadt Wien – Büchereien 2026 (Hauptbücherei am Gürtel)" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt.

Für die Bedeckung des Vorhabens ist von der Magistratsabteilung 13 – Bildung und Jugend im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen auf der Haushaltsstelle 1/2730/728 Vorsorge zu treffen.

2. Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] ASTRID PANY, BED, MA

(AZ 1023058-2025-GBI; MA 56)

1. Sachkreditgenehmigung:

Das Vorhaben "Erweiterung der Volksschule 22., Schrebergasse 39", wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist auf der Haushaltsstelle 1/2101/061 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Stadt Wien – Schulen (MA 56) im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

2. Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung der mit dem Projekt verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung
(Punkt 1: einstimmig / Punkt 2: mit Stimmenmehrheit angenommen)

(AZ 1022697-2025-GBI; MA 56)

1. Sachkreditgenehmigung:

Das Vorhaben "Erweiterung der Volksschule 22., Biroschiweg 1 und 3", wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist auf der Haushaltsstelle 1/2101/061 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Stadt Wien – Schulen (MA 56) im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

2. Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung der mit dem Projekt verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung
(Punkt 1: einstimmig / Punkt 2: mit Stimmenmehrheit angenommen)

(AZ 802159-2025-GBI; MA 56)

1. Sachkreditgenehmigung:

Das Vorhaben "Neubau einer Sporthalle in 21., Fännergasse 4", wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist auf der Haushaltsstelle 1/2101/061 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 56 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

2. Vertragsgenehmigung:

Vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 1 wird der Magistrat ermächtigt, mit der WIP - Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, 1021 Wien, beiliegenden Vertrag zur Übernahme von Projektmanagementleistungen abzuschließen.

3. Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung der mit dem Projekt verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung
(Punkt 1: einstimmig / Punkt 2: mit Stimmenmehrheit angenommen / Punkt 3: mit Stimmenmehrheit angenommen)

(AZ 343094-2025-GBI; MA 56)

1. Sachkreditgenehmigung:

Das Vorhaben "Erweiterung der Expositur der öffentlichen Pflichtschule 22., Oberdorfstraße 2 am Standort 22., Langobardenstraße 178", wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist auf der Haushaltsstelle 1/2101/061 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Stadt Wien – Schulen (MA 56) im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

2. Vertragsgenehmigung:

Vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 1 wird der Magistrat ermächtigt, mit der WIP – Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, 1021 Wien, beiliegenden Vertrag zur Übernahme von Projektmanagementleistungen abzuschließen.

3. Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung der mit dem Projekt verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung
(Punkt 1: einstimmig / Punkt 2: mit Stimmenmehrheit angenommen / Punkt 3: mit Stimmenmehrheit angenommen)

(AZ 1049992-2025-GBI; MA 56)

1. Vertragsgenehmigung - mehrjährig:

Die Magistratsabteilung 56 wird ermächtigt, mit der Casa Sozialeinrichtungen gGmbH den beiliegenden Bestandvertrag, betreffend die Anmietung von Schulraum in Wien 10., Quellenstraße 87-89, auf der Liegenschaft EZ 3577, Grundbuch 01101 Favoriten, mit wertgesichertem jährlichen Mietentgelt inklusive Betriebs- und Nebenkosten von 492.598,80 EUR brutto

abzuschließen. Für die Bedeckung des Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 56 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

2. Vertragsgenehmigung:

Vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 1 wird die Magistratsabteilung 56 ermächtigt, mit der WIP - Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, 1021 Wien, beiliegenden Vertrag zur Übernahme von Projektmanagementleistungen abzuschließen.

3. Sachkreditgenehmigung:

Vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 1 und 2 wird das Vorhaben "Ausstattung Gebäude 10., Quellenstraße 87-89, für den Schulbetrieb", gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Vorbehaltlich der Genehmigung des Voranschlages 2026 durch den Gemeinderat ist der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag auf den Haushaltsstellen 1/2101/042 und 1/2101/400 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 56 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

4. Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung der mit dem Projekt verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung

(Punkt 1: einstimmig / Punkt 2: mit Stimmenmehrheit angenommen / Punkt 3: einstimmig / Punkt 4: mit Stimmenmehrheit angenommen)

(AZ 803337-2025-GBI; MA 56)

1. Vertragsgenehmigung - mehrjährig:

Die Magistratsabteilung 56 wird ermächtigt, mit der Florido Tower GmbH & Co. KG den beiliegenden Bestandvertrag betreffend die Anmietung von Schulraum in Wien 21., Floridsdorfer Hauptstraße 1, auf der Liegenschaft EZ 218, Grundbuch 01605 Floridsdorf, mit wertgesichertem jährlichen Mietentgelt inklusive Betriebs- und Nebenkosten von 2.057.719,20 EUR brutto abzuschließen. Für die Bedeckung des Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 56 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

2. Vertragsgenehmigung:

Vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 1 wird die Magistratsabteilung 56 ermächtigt, mit der WIP - Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, 1021 Wien, beiliegenden Vertrag zur Übernahme von Projektmanagementleistungen gemäß dem beiliegenden Zahlungsplan abzuschließen. Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist auf der Haushaltsstelle 1/2101/728 bedeckt. Für die Bedeckung der restlichen Erfordernisse ist von der Stadt Wien – Schulen (MA 56) im Rahmen des Globalbudgets im Folgejahr Vorsorge zu treffen.

3. Sachkreditgenehmigung:

Vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes 1 und 2 wird das Vorhaben "21., Floridsdorfer Hauptstraße 1, Einrichtung und Ausstattung für den Schulbetrieb", gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Für die Bedeckung auf den Haushaltsstellen 1/2101/042 und 1/2101/400 ist von der Stadt Wien – Schulen (MA 56) im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

4. Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung der mit dem Projekt verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung

(Punkt 1: einstimmig / Punkt 2: mit Stimmenmehrheit angenommen / Punkt 3: einstimmig / Punkt 4: mit Stimmenmehrheit angenommen)

KARNER-BAU
Stipcakgasse 25, A-1230 Wien Tel.: 01/698 55 55, Fax: 01/698 55 55-55, www.karner-bau.at
BAUHOF: Vesperkreuzstraße, A - 2345 Brunn/Geb. Tel.: 02236/31 3 09, Fax: 02236/31 03 09-13

Vergabe von Leistungen

(MA34- BM4-SOC-1353103-2025)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Fenster aus Holz/Alu u. Beweg. Abschlüsse Fenster, Schule 10, Laimäckergasse 18.
Frist für den Eingang der Angebote: 24. November 2025, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 227899-00. *)

(MA28-V-V-1173168-2025)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 21., Donaufeld Süd-Ost Quartier an der Schanze.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 19. November 2025, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 228131-00. *)

(1)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen vertreten durch die WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: WFW - Siedlung ‚Am Wienerfeld West' – Neubau Wohnhausanlage – Baufeld A – Örtliche Bauaufsicht – Bauphase 2.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24. November 2025, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 227868-00. *)

(MA 48 VEAI-1252516-2025 (77 015-25))

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von 2 Stück Elektro-Patiententransporter.
Frist für den Eingang der Angebote: 1. Dezember 2025, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 225886-00. *)

(KFL V 2025-0009)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Abteilung Vergabe- und Vertragsmanagement, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KFL V 2025-0009 W+I MedGas Anlage.
Frist für den Eingang der Angebote: 24. November 2025, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 227944-00. *)

(WGM - UAD Stege - 170-2022)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH, Heinrich-von-Buol-Gasse 6, A-1210 Wien.
Auftragsbezeichnung: Erneuerung von 4 Steganlagen UAD.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 28. November 2025, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 227949-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

E. Hawle Armaturenwerke GmbH
A-4840 Vöcklabruck – AUSTRIA
Wagrainer Straße 13
www.hawle.com
Telefon: +43 (0) 7672-725 76-0
Telefax: +43 (0) 7672-784 64
E-mail: hawle@hawle.at

Schieber — Hausanschluss-Armaturen — Reparatur- u. Anbohrschellen — Flansche — ISO-Rohr-Fittings — Hydranten — Formstücke

(KDO-BET-09_3011_161931)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KDO-BET_3011 Teil GU Leistungen ET – (Elektrotechnik).
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27. November 2025, 11.00 Uhr.

Dokument-ID: 227968-00. *)

(154685)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: AUS25D010-Bot Netz Schutz.

Dokument-ID: 227641-00. *)

(AUS25U010)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: AUS25U010-Hochleistungsscanner.

Dokument-ID: 227817-00. *)

(AVAAG\WW AW SCHRAMM\0621334-MALER)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen, Rosa-Fischer-Gasse 2, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Stadt Wien Wiener Wohnen - 21., Autokaderstraße 3-7 - Maler- und Anstreicherarbeiten.

Dokument-ID: 227953-00. *)

(AVAAG\WW AW SCHRAMM\0621334-SCHLOSSER)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen, Rosa-Fischer-Gasse 2, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Stadt Wien - Wiener Wohnen - 21., Autokaderstraße 3-7 - Schlosser.

Dokument-ID: 228078-00. *)

(MA51)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien vertreten durch die WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, A-1021 Wien.
Auftragsbezeichnung: SAWI I Errichtung der Außenanlagen - Generalunternehmer.

Dokument-ID: 228126-00. *)

(212100-00)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: ebswien kläranlage & tierservice Ges.m.b.H, 11.Haidequerstraße 7, A-1110 Wien.
Auftragsbezeichnung: „Sanierung Kollektorinfrastruktur" VE 469 - Maschinelle Ausrüstung – Rohrleitungsbau.

Dokument-ID: 223312-00. *)

HABAU

part of the family HABAU GROUP

performance in construction

Unter dem Dach der HABAU GROUP leisten wir mit exzellenter Performance in den Kernbereichen Hoch- und Tiefbau den entscheidenden Beitrag für die erfolgreiche Umsetzung zukunftsträchtiger Bauprojekte.

habau.at

(GED-A/32/2024/EKF)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Brandschutzbeauftragte*r KFN.

Dokument-ID: 227810-00. *)

(M19 1479333-2024)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 19, Niederhofstraße 23, A-1120 Wien.
Auftragsbezeichnung: 21., Franz-Jonas-Platz.

Dokument-ID: 228124-00. *)

(212095-00)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: ebswien kläranlage & tierservice Ges.m.b.H, 11.Haidequerstraße 7, A-1110 Wien.
Auftragsbezeichnung: „Sanierung Kollektorinfrastruktur" VE 312 - Elektrotechnische Ausrüstung.

Dokument-ID: 225438-00. *)

(MA34-433154-2025)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Organisatorischer Brandschutz für Objekte der Stadt Wien (Amtshäuser und Sonderobjekte).

Dokument-ID: 227935-00. *)

(MA 48 VEAI 351825-2025)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 48, Einsiedlergasse 2, A-1050 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von 70 Liter Papierkörben mit integriertem Aschenrohr und Ersatzteile.

Dokument-ID: 227545-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(25/103)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: WH Fernbus-Terminal Projektentwicklung GmbH, Messeplatz 1, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: FBT I Versicherungsdienstleister für den Neubau des zentralen Fernbus-Terminal in 1020 Wien, Stephanie-Endres-Straße 5.

Dokument-ID: 227207-00. *)

(M19 1449097-2023)

BEKANNTMACHUNG ÜBER AUFTRAGSÄNDERUNG – ALLGEMEINE RICHTLINIE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 19, Niederhofstraße 23, A-1120 Wien.
Auftragsbezeichnung: Generalplanungsleistungen für die Generalsanierung des Amtshauses Theresienbadgasse 3, 1120 Wien.

Dokument-ID: 228016-00. *)

(GED-A/42/2025/EKF)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Ballonkatheter und Stents.

Dokument-ID: 225625-01. *)

(KDO-BET-014_3020_161027)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KDO-BET Teil-GU HKLS.

Dokument-ID: 226210-01. *)

(KDO-BET-014_3020_161027)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KDO-BET Teil-GU HKLS.

Dokument-ID: 226210-02. *)

(MA34-1381323-2025)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Verfahrensbegleitung von 5 Dienstleistungsverfahren.

Dokument-ID: 227355-01. *)

(MA34-1381323-2025)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Verfahrensbegleitung von 5 Dienstleistungsverfahren.

Dokument-ID: 227355-02. *)

(MA 31 - 1378811/25)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Erweiterung Wasserwerk Donauinsel (EWD) – Technik.

Dokument-ID: 227159-02. *)

(PPE-A/04/2025)

WIDERRUF

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – PPE Beschaffung GmbH, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Röntgendurchleuchtung.

Dokument-ID: 225201-03. *)

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen

- Wohn / Industrie · Anlagenbau
- Freileitungsbau · Trafostationsbau
- Kabellegungen · Kabelmontagen
- EDV · Telekom-Service

m.schneider
Elektro - Anlagen - Bau und Service GmbH
A-1160, Lienfelderg. 31-33, Tel. 01-486 16 74, www.mschneider-eab.at

ROSiNAK & PARTNER
Ziviltechniker GmbH
Schloßgasse 11, 1050 Wien
Sandgasse 13d, 6850 Dornbirn
Tel. +43 1 544 07 07
office@rosinak.at
www.rosinak.at
Verkehr
Infrastruktur
Klima & Umwelt
Raum & Mobilität
Prozessbegleitung


SCHNEIDER & ZIMA
GES. M. B. H.
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
HUBERTUSGASSE 3
A-2201 HAGENBRUNN
TEL. 02246 / 26 01, FAX 02246 / 26 36
e-mail: werk@tischlergmbh.at

RIENER NACHFOLGER GmbH
Transportunternehmen
A-1210 Wien, Pastorstraße 47
Tel. (01) 258 23 45, Fax DW 73, 0650/355 97 37
e-mail: riener.transport@aon.at

Sedlak Bauunternehmen
Quellenstraße 163
A-1100 Wien
Tel.: +43 1 604 32 82-0
E-Mail: office@sedlak.co.at
www.sedlak.co.at

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

POLLERES
GRUPPE
POLLERES MALERBETRIEB
VOGLER
MGR
3P Trockenbau GmbH
POLLERES PVV IMMOBILIEN
Gartengasse 40, 7222 Rohrbach, 02626 63023-0, www.polleres.com

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt GERLGASSE 21, 1030 Wien (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Architekt DI Kurt Loichtl, Gerlgasse 21/10, A-1030 Wien, E-Mail: *info@architektur-erleben.at*
Im Namen und auf Rechnung von: WEG 1030 Wien, Gerlgasse 21c/o Sabo+Mandl & Tomaschek Immobilien GmbH, Absberggasse 27, Stiege 7, 2.OG, A-1100 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse (zweifach) für nachfolgende angeführte Gewerke sind bei Architekt DI Kurt Loichtl zum Selbstkostenpreis erhältlich. Kosten für A4- und A3-Formate und größere Pläne lt. Kosten Copy-Shop, max. 0,10€/A4 Seite (größeres Papierformat aufrechenbar), Kosten für die Anlieferung der Kopien bzw. den Postweg, wenn die Unterlagen nicht abgeholt werden. Die LVs und die Pläne sind auf der Homepage des Wohnfonds Wien digital unter folgendem Link abrufbar: *www.wohnfonds.wien.at>ausschreibungen>Sanierung*
Für folgende Gewerke können Anbotsunterlagen behoben werden:
1. Baumeister
2. Spengler/Abdichter
3. Schlosser
4. Fenster/Türen
5. Trockenbau
6. Maler
7. Terrazzoboden
8. Elektriker
9. Heizung-Luftwärmepumpe
10. Photovoltaikanlage
11. Wandmosaik nachbilden
12. Aufzug

Abgabetermin: 4. Dezember 2025, 12.00 Uhr.
Anbotseröffnung: 4. Dezember 2025, 13.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot - nicht öffnen! - Bauvorhaben GERLGASSE 21, 1030 Wien"** sowie mit der Angabe des Gewerkes **„Gewerk: ..."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link *https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf*
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: 1. Juni 2026.

GESIBA

AUSSCHREIBUNG / BEKANNTMACHUNG

Ausschreibende Stelle: GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Bauaktiengesellschaft, Eßlinggasse 8-10, 1010 Wien.
Abgabetermin: 25. November 2025, 9.00 Uhr.
Ausführungszeitraum: von Dezember 2025 bis März 2026.
Adresse: 1010 Wien, Heinrichsgasse 4.
Bundesland/Region: Wien.
Kurzbeschreibung: Aufzugsumwehrung und Geländer.
Auftraggeber: GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Bauaktiengesellschaft, Eßlinggasse 8-10, 1010 Wien, Telefon: (+43) 1 53477-0.
Ausgewähltes Verfahren: Offenes Ausschreibungsverfahren
Bezug der Ausschreibungsunterlagen: *www.ausschreibung.at*

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt Kröllgasse 32, 1150 Wien (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Arch. Büro DI Kurt Karhan, Feilbachgasse 3/4/1, A-2620 Neunkirchen, Telefon: (+43) 2635/68913, Fax: (+43) 2635/68913-4, E-Mail: *office@karhan.at*
Im Namen und auf Rechnung von: Eigentümergemeinschaft Kröllgasse 32, 1150 Wien, vertreten durch Immobilienkanzlei Vrtala GmbH, Schloßhofer Straße 60, A-1210 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Das Leistungsverzeichnis für die nachfolgende Professionistenarbeit ist als Download auf der Homepage beim Wohnfonds Wien (*www.wohnfonds.wien.at*) ab 6. November 2025 herunterzuladen.
Für folgende Gewerke können Anbotsunterlagen behoben werden:
1. San. der allgem. E-Installationsanlage

Abgabetermin: 5. Dezember 2025, 9.00 Uhr.
Anbotseröffnung: 5. Dezember 2025, 10.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot - nicht öffnen! - Bauvorhaben Kröllgasse 32, 1150 Wien"** sowie mit der Angabe des Gewerkes **„Gewerk: ..."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link *https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf*
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: März 2026.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt FO - 0082/2025, Thermische Sanierung Mehrfamilienhaus 1160 Wien, Koppstraße 69-73 (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: aap. architekten ZT-GmbH, Albertplatz 1/6, A-1080 Wien.
Im Namen und auf Rechnung von: WEG Koppstraße 69-73, 1160 Wien vertreten durch contEQ Immobilien GmbH, Am Grünen Prater 13/1, A-1020 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Für weitere Planeinsichten und Besichtigungstermine vor Ort bitte Kontaktaufnahme unter *a.frankel@aap.or.at*
Für folgende Gewerke können Anbotsunterlagen behoben werden:
1. Baumeisterarbeiten
2. Fenster
3. Dachabdichtung/Spengler/Holzbau
4. Metallbauarbeiten

Abgabetermin: 4. Dezember 2025, 10.00 Uhr.
Anbotseröffnung: 4. Dezember 2025, 11.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot - nicht öffnen! - Bauvorhaben FO - 0082/2025, Thermische Sanierung Mehrfamilienhaus 1160 Wien, Koppstraße 69-73"** sowie mit der Angabe des Gewerkes **„Gewerk: ..."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link *https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf*
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: März 2026.

KERN
ING. FRITZ KERN GES.M.B.H.
ÖSTERREICHISCHE QUALITÄTSARBEIT
MEDIZINTECHNIK – MEDIZINISCHE GASANLAGEN MEDIENVERSORGUNGSSCHIENEN
A-1160 Wien, Fröbelgasse 19, Tel. 493 16 51, E-mail: office@kern-med.at

MÖRTINGER

Bmstr. Dipl.-Ing. Mörtinger & Co. GmbH
1060 Wien, Getreidemarkt 7

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Wohnbauvorhaben Podhagskygasse, 1220 Wien, Baufelder C&D für GENERALUNTERNEHMERARBEITEN.

Es wird hiermit angekündigt, dass die SCHWARZATAL Gemeinnützige Wohnungs- & Siedlungsanlagen GmbH, Stella-Klein-Löw-Weg 13, Haus C, 4.OG, Viertel Zwei Rund Vier, 1020 Wien, ein Wohnbauvorhaben in 1220 Wien, Podhagskygasse 18 und 55, (Ident-Adresse: Alexander-Dubcek-Gasse 6 und 10), Podhagskygasse Baufelder C&D, errichtet.

1. Auftraggeber: SCHWARZATAL Gemeinnützige Wohnungs- & Siedlungsanlagen GmbH, Telefon: (+43)1 050 888 70, Stella-Klein-Löw-Weg 13, Haus C, 4.OG, Viertel Zwei Rund Vier, 1020 Wien.
2. Objekt: Es wird ein Wohnbauvorhaben mit 188 geförderten Wohnungen errichtet. Die Wohngebäude, sind auf zwei Baufeldern positioniert, die durch eine Straße getrennt sind. Die Wohnhäuser weisen Erdgeschoß und 4 Obergeschosse mit Außengängen auf. Im Erdgeschoss befinden sich Gemeinschaftsräume mit Nebenräumen und Allgemeinbereiche, sowie Wohnungen und eine zentrale Grünfläche. In den anderen Geschossen befinden sich Wohnungen und am Gründach eine Photovoltaikanlage. Die Gebäude werden in Holz-Hybrid-Bauweise errichtet. Teilweise sind sie unterkellert, mit einer Sammelgarage, Fahrradstellplätzen, Einlagerungs- und Technikräumen.
3. Unterlagen: Für die Errichtung dieses Bauvorhabens wurde eine Generalunternehmerleistungsbeschreibung mit Plänen und Beilagen verfasst. Den Downloadlink zu den Unterlagen können Sie **ab 6. November 2025** über die Ausschreibende Stelle beziehen: GZ Engineering GmbH, Telefon: (+43) 732-771861-0, E-Mail: *office@gz-engineering.at*
Die Ausschreibungsunterlagen werden von uns nicht vervielfältigt bzw. versandt.
4. Auskunft: ab 6. November 2025 können Fragen zu den Unterlagen übermittelt werden an: GZ Engineering GmbH, Telefon: (+43) 732-771861-0, E-Mail: *office@gz-engineering.at*
5. Abgabetermin: Bis 6. November 2025, 12.00 Uhr.
6. Abgabeort: Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift: Angebot Errichtung eines Wohnbaus in 1220 Wien, Podhagskygasse Baufelder C&D, Generalunternehmerarbeiten - **BITTE NICHT ÖFFNEN** -, des Firmennamens und der Anschrift des Bieters am Umschlag **DIREKT** an SCHWARZATAL Gemeinnützige Wohnungs- & Siedlungsanlagen GmbH, Stella-Klein-Löw-Weg 13, Haus C, 4.OG, Viertel Zwei Rund Vier, 1020 Wien, zu übermitteln.
7. Ausführung: Voraussichtlicher Baubeginn: **Frühling 2026,**
Geplante Bauzeit: **ca. 22 Monate.**

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt 1230 Wien, Haeckelstraße 13 (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Thomas Bernhard Architekten Ingenieure ZT GmbH, Degengasse 62, A-1160 Wien.
Im Namen und auf Rechnung von: Miteigentümergemeinschaft Haeckelstraße 13, ATU81169138, c/o IVG IMPULS-Vermögensberatung GmbH, Schönbrunner Straße 188, A-1120 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse und sämtliche angeschlossene Unterlagen sind über die Homepage des wohnfonds wien unter *https://www.wohnfonds.wien.at* Ausschreibungen (Anmeldung erforderlich) erhältlich (Download). Auskunftserteilung bei der ausschreibenden Stelle unter (+43) 1 934 63 29 oder *bernhard.kaiser@tbzt.at*
Für folgende Gewerke können Anbotsunterlagen behoben werden:
1. Generalunternehmerarbeiten
Abgabetermin: 5. Dezember 2025, 9.00 Uhr.
Anbotseröffnung: 5. Dezember 2025, 10.30 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot - nicht öffnen! - Bauvorhaben 1230 Wien, Haeckelstraße 13"** sowie mit der Angabe des Gewerkes **„Gewerk: ..."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Jänner 2026**.**

VAMED-KMB GmbH
Spitalgasse 23
A-1090 Wien

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Angebotsgegenstand: 417425 – Realisierung Geburtsbereich BT62 (inkl. Abbruch) ELKI, BRB1 – Baumeisterarbeiten inkl. Abbruch.
Aktenzahl: 81/2025/V/V/B.
Erfüllungsort: Allgemeines Krankenhaus Wien, 1090 Wien.
Leistungsfristen: Juli 2026 bis Q4 2028.
Die Ausschreibungsunterlagen stehen ab 6. November 2025 8.00 Uhr elektronisch unter folgendem Link zur Verfügung:
http://vamed.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=372
Projektleitung: Frau Connolly (+43) 676 83127-3579.
Projekteinkauf: Herr Jankovic: (+43) 676 83127-6437.
Einreichung der Angebote: Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.
Angebotsfrist: 11. Dezember 2025, 13.00 Uhr.
Die Bieter sind nicht berechtigt an der Angebotseröffnung teilzunehmen.
Zuschlagsfrist: 5 Monate.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt SOCKELSANIERUNG (SOS) UND DG-AUSBAU 1210 WIEN MARISCHKAPROMENADE 4 (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: MP-Architekten ZT-GmbH, Enenkelstraße 25/5, A-1160 Wien, Telefon: (+43) 1 505 26 69, Fax: (+43) 1 505 39 30, E-Mail: *office@mp-architekten.at*
Im Namen und auf Rechnung von: RealSecure GmbH, Landstraße 4-6, A-4020 Linz, Telefon: (+43) 732/27 21 50, E-Mail: *office@realsecure.at*
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten werden vom Büro MP Architekten ZT GmbH ab sofort nach E-Mail-Anforderung unentgeltlich per E-Mail zugeschickt. Unter *www.wohnfonds.wien.at - ausschreibungen - ausschreibungen sanierung* sind die Leistungsverzeichnisse kostenlos als Download erhältlich. Auskunft und Planeinsicht bei der ausschreibenden Stelle.
Für folgende Gewerke können Anbotsunterlagen behoben werden:
1. Generalunternehmer
Abgabetermin: Mittwoch 10. Dezember 2025, bis spätestens 13.00 Uhr im wohnfonds_wien.
Anbotseröffnung: Mittwoch 10. Dezember 2025, 14.00 Uhr, Sitzungszimmer wohnfonds_wien.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot - nicht öffnen! - Bauvorhaben SOCKELSANIERUNG (SOS) UND DG-AUSBAU 1210 WIEN MARISCHKAPROMENADE 4"** sowie mit der Angabe des Gewerkes **„Gewerk: ..."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link *https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf*
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: 2. Quartal 2026**.**

DIPL. ING. A.
WINKLER
& CO BAUGES.M.B.H.
HOCH - UND TIEFBAU
Futterknechtgasse 111, 1230 Wien, 01 587 74 63
office@a-winkler.at, www.a-winkler.at

(MA 59 – 1421434-2024-71)

AUSSCHREIBUNG EINES MARKTPLATZES/-STANDES WIEN 2., VORGARTENMARKT, MARKTPLATZ NR. 37 UND KELLER 37 K

Gemäß den Bestimmungen der Marktordnung 2018 wird bei gemeindeeigenen Marktständen die/der Nachfolger*in für den Marktstand durch die MA 59 - Marktamt ermittelt. Zu diesem Zweck werden Bewerber*innen gesucht:

- Gemeindeeigener Marktstand im Ausmaß von 29 m² , Keller 27 m²
  Ausstattung: Wasser, Abwasser, Strom, Gas
- Mögliche Warengruppe:
  1) Lebensmittelhandel – mit Nebenrechte
     Marktgebühr: € 15,90/m²/Monat
  2) Lebensmittelhandel – ohne Nebenrechte
     Marktgebühr: € 13,80/m²/Monat
  3) Waren aller Art
     Marktgebühr: € 13,80/m²/Monat
  4) Dienstleistungen:
     - Anfertigen von Schlüsseln mittels Kopierfräsmaschine
     - Instandsetzung von Schuhen
     - Friseur und Perückenmacher (Stylist)
     - Änderungsschneiderei
       Marktgebühr: € 13,80/m²/Monat
- Kellerräume und Lagerräume
  Marktgebühr: € 3,90/m²Monat

Bevorzugt werden Marktparteien des Floridsdorfer Marktes, welche im Zuge der Freimachung der mittleren Reihe („Anger-Variante") übersiedeln wollen.

Bei Interesse übermitteln Sie bitte bis spätestens 20. November 2025.

- Ihren Namen/Firma (+FB-Auszug)/Adresse/Tel.Nr./E-Mail-Adresse
  - Natürliche Person/Einzelperson oder Juristische Person/Gesellschaft
- ein Konzept des Warenangebotes
  - Preisgestaltung, Regionalität
  - biologische und ökologische Gesichtspunkte
- geplante Marktstandgestaltung/Marktstanddesign, Visualisierung
- Angabe der geplanten Öffnungszeiten des Marktplatzes/Marktstandes
- eine aktuelle Bonitätsauskunft
- eventuell einen vorhandenen Business Plan
- sonstige, Ihrer Meinung nach für eine Entscheidung relevante Informationen

an die MA 59 – Marktamt, Spittelauer Lände 45, 1090 Wien, E-Mail: *post@ma59.wien.gv.at*

Bezüglich des Datenschutzes wird auf folgenden Link hingewiesen: *www.wien.gv.at/info/datenschutz/*

Kontakt:

Allgemeine Fragen: Frau Teresa Füwesch, Telefon: (01) 40 00 592 58.

Vereinbarung eines Besichtigungstermins: Herr Martin Gullo, Telefon: (01) 40 00 024 45.

Alles is dicht ... ALLITECH Allgemeine Isolliertechnik GmbH
SCHWARZDECKUNGEN
FLACHDACHDECKUNGEN
FEUCHTIGKEITSISOLIERUNGEN
Große Schiffgasse 2
A-1020 Wien
Tel. 01 214 46 20
Fax 01 214 46 20-9
des is a G'schicht

JOSEF FRÖSTL
Gesellschaft m. b. H.
Steinbruchunternehmung
Straßenbauschotter- und Korngemische in allen Körnungen
Frostbeständige Wasserbau- und Mauersteine
Streu- und Edelsplitte
1130 Wien, Münichreiterstraße 3, Tel. 982 22 13, Fax 982 46 59
Werk: Gießhübl, Tel. 869 13 21

Heißenberger
AUFZUGBAU seit 1958

ISO 14001 TÜV SÜD ISO 9001
FRANZ HÖDL Gesmb.H Transport GesmbH
Containerdienst
EMAS
Kompostierung – Sonderabfallsammler
2301 Wittau, Franzensdorferstraße 8, Telefon 02215/30080, FAX 17 DW
www.franz-hoedl.at

Ihr Bad aus einer Hand
Platten- & Fliesenverlegung
INSTALLATEUR juda GmbH BAD ▮ GAS ▮ WASSER ▮ HEIZUNG
1100 Wien, Raxstraße 22
Telefon 616 43 32 • www.juda.at

HOLZBAU WINKLER G. M. B. H.
Bauunternehmung · ZIMMEREI · Fertigteilhäuser
Inh. BM. ZM. Ing. Karl Eßletzbichler
A-3250 Wieselburg · Breiteneicher Str. 1 · Tel. 0 74 16/524 33, FAX: DW 10
A-1070 Wien · Kaiserstraße 44–46/1/29 · www.holzbau-winkler.at

Rafetseder
Tischlerei GmbH & Co. KG
Bau-, Portal- und Möbeltischlerei, Parkettverlegung – Schleifen – Versiegeln
1150 Wien, Goldschlagstraße 47,
Tel. 982 45 15, FAX 985 45 76
E-mail: tischlerei@rafetseder.com, www.rafetseder.com

SPENGLEREI
Hermann Schibich GmbH
1100 Wien, Schrankenberggasse 5, Tel.: 603 07 05
BÜRO: 2320 Schwechat, Karl-Posch-Gasse 2A,
Tel.: 707 63 31, FAX: 706 58 19
E-Mail: spengler.schibich@kabsi.at

Kontakt für die Stadt Wien
Mobil: 0664/532 56 58
e-mail: verkauf@obra.at

Zentrale, Produktion:
Ing. Philipp GmbH & Co KG
A-4872 Neukirchen a. d. Vöckla/OÖ
Tel.: 07682/2162, Fax: 2165

obra SPIEL GARTEN ZAUN DESIGN
e-mail: obra@obra.at
Internet: www.obra.at

45/2025, Österreichische Post AG
WZ 02Z030609 W
Stadt Wien (MA 53), Rathaus, 1082 Wien
Nicht retournieren